

Gruppendynamiktrainings als Heldenreisen

Trainerin und Lehrende der ÖGGO: Dr. Helga Weule
TrainerIn: Mag. Elisabeth Kamenicky, DI Manfred Weule, MA

Dauer : 2 Tage
Termin: **15. – 16.09.2018**
Ort: 5231 Schalchen, Platz der Stille (bis max. 6 TN) oder
1030 Wien, Markhofgasse 19 (mehr als 6 TN)

Ziele:

In Gruppendynamiktrainings können Menschen erleben, erfahren und lernen, warum und wie aus vereinzelt Individuen eine Gruppe, also ein eigenständiger sozialer Körper wird. Gruppen bilden sich durch eine gemeinsame „Notsituation“, die die Menschen gemeinsam wenden, d.h. verändern wollen (Grundgefühl Hunger/Sehnsucht) einerseits und andererseits nur dann, wenn diesem konflikthaften Kommunikationsprozess kein Experte, Chef oder Guru mit einer individuellen Lösung im Wege steht. Gruppenressourcen sind reicher als die Summe ihrer individuellen Ressourcen – das ist das Kostbare an Gruppen und sie geben jedem individuellen Teil einen sinnvollen Platz im Ganzen. Individualität kann erst durch Gemeinschaft bekräftigt und gewürdigt werden. In den Heldenreisetrainings nach Paul Rebillot können Menschen erleben, erfahren und lernen warum und wie sie sich selbst und ihre Umwelt verändern können, also wie sie für ihre Ziele mehr Ressourcen aktivieren und nutzen können. Dazu braucht es ebenfalls eine innere „Notsituation“ (oder Leere, Hunger, Sehnsucht), die die einzelnen Menschen wenden, d.h. verändern wollen. Dies geschieht in einem Kommunikationsprozess, der aber aus dem Inneren der Menschen kommt, der konflikthaft ist und umso bessere neue Ressourcen und Ergebnisse bringt, je mehr dieser inneren Stimmen („Subpersönlichkeiten“, siehe Literatur: R. Assagioli, u.a.) in diesen Prozess inkludiert bzw. „vergemeinschaftet“ werden können. Hierbei können „Gurus“ oder „Experten“ in der Gestalt von alten Glaubenssätzen, Skriptsätzen und inneren Dogmen diesen Prozess stören. Das Heldenreisetaining hat viel Ähnlichkeit mit einem Gruppendynamik-Training und kann als „Gruppendynamiktraining der Subpersönlichkeiten“ bezeichnet werden.

Inhalte:

Grundlegende Struktur von Heldenreisen und GD-Trainings; Helden und Dämonen des Widerstandes im Prozess der Gruppenbildung; Konflikt, Konfrontation und Vereinbarungen und Methoden der Bearbeitung; Grundgefühlszyklus und seine Anwendung; Methodenbeschreibungen in den Trainings; Welt- bzw. Menschenbilder.

Zielgruppe:

Auszubildende und Mitglieder der ÖGGO sowie Gruppendynamik und ÖGGO Interessierte.

Anrechenbar im Rahmen der ÖGGO Ausbildungsordnung 2013 als Seminar „Kontext und Grundlagen der TG“ sowie als „Seminar nach freier Wahl“.

Kosten:

ÖGGO Mitglieder: € 310,- (€ 490,- für externe Teilnehmer/innen) sind gegen Rechnung zu überweisen. Dieser Betrag enthält keine USt. Die Anmeldung ist verbindlich. Kostenfreies Storno ist nur bei Nennung eines/r Ersatzteilnehmers/in möglich. Das Seminar findet ab 5 zahlenden TeilnehmerInnen statt.

Anmeldung bis spätestens **30.06.2018** per Mail an office@oeggo.at .

Organisation: Mag. Elisabeth Kamenicky
(elisabeth.kamenicky@gmx.at)

